gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 20.08.2022

Druckdatum: 20.08.2022

Version: 1 Seite 1/15



#Schmeckt Apfel Wassermelone Granatapfel on Ice (2022)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung:

#Schmeckt Apfel Wassermelone Granatapfel on Ice (2022)

UFI:

KQ6E-F0HQ-Q00Y-FW4G

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/Gemischs:

Aromakonzentrat

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):

VoVan GmbH

Zum Scheider Feld 15 51467 Bergisch Gladbach

Germany

Telefon: +49 2202 24 77 600 E-Mail: info@vovan.eu Webseite: www.vovan.eu

E-Mail (fachkundige Person): info@vovan.eu

Verantwortlich für das Sicherheitsdatenblatt: BA Analytik GmbH Telefon: 05245 9289010 E-Mail: kontakt@ba-analytik.de

1.4. Notrufnummer

VoVan GmbH, 24h: +49 2202 24 77 600

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahren- kategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Sensibilisierung der Atemwege/Haut (Skin Sens. 1)	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	
Gewässergefährdend (Aquatic Chronic 3)	H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Gefahrenpiktogramme:



Ausrufezeichen

Signalwort: Achtung

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 20.08.2022

Druckdatum: 20.08.2022 **Version:** 1

Seite 2/15



#Schmeckt Apfel Wassermelone Granatapfel on Ice (2022)

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Limonen, d-; (Z)-3,7-Dimethylocta-2,6-dienal; Linalool; Geraniol

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren		
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	

Gefahrenhinweise für Umweltgefahren		
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	

Ergänzende Gef	Ergänzende Gefahrenmerkmale		
EUH208	Enthält Pin-2(10)-en, (Z)-3,7-Dimethylocta-2,6-dienal, p-Mentha-1,4(8)-dien, Linalool, Geraniol,		
	(F)-4-Methyl-2-(nent-1-enyl)-1 3-dioxolan Cineol Kann allergische Reaktionen hervorrufen		

Sicherheitshinweis	se e
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Sicherheitshinweise Reaktion	
P333 + P313	Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Sicherheitshinweise Entsorgung		
P501	Inhalt/Behälter geeigneter Entsorgung zuführen.	

2.3. Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Beschreibung:

Aromakonzentrat

Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5 Index-Nr.: 601-096-00-2	Limonen, d- Aquatic Acute 1 (H400), Aquatic Chronic 3 (H412), Asp. Tox. 1 (H304), Flam. Liq. 3 (H226), Skin Irrit. 2 (H315), Skin Sens. 1B (H317)	1 - ≤ 3 Gew-%
CAS-Nr.: 110-19-0 EG-Nr.: 203-745-1 REACH-Nr.: 01-2119488971-22-0000	Isobutylacetat Flam. Liq. 2 (H225), STOT SE 3 (H336)	1 - ≤ 3 Gew-%
CAS-Nr.: 51115-67-4 EG-Nr.: 256-974-4 REACH-Nr.: 01-2120760168-51-0000	2-Isopropyl-N,2,3-trimethylbutyramid Acute Tox. 4 (H302)	1 - ≤ 3 Gew-%
CAS-Nr.: 4940-11-8 EG-Nr.: 225-582-5 REACH-Nr.: 01-2120758795-36-0000	2-Ethyl-3-hydroxy-4-pyron Acute Tox. 4 (H302)	0 - ≤ 2 Gew-%
CAS-Nr.: 123-92-2 EG-Nr.: 204-662-3 Index-Nr.: 607-130-00-2	Isoamylacetat Flam. Liq. 3 (H226) Achtung EUH066	0 - ≤ 2 Gew-%
CAS-Nr.: 121-33-5 EG-Nr.: 204-465-2 REACH-Nr.: 01-2119516040-60-0000	Vanillin Eye Irrit. 2 (H319) Achtung	0 - ≤ 2 Gew-%
CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4 Index-Nr.: 607-022-00-5	Ethylacetat Eye Irrit. 2 (H319), Flam. Liq. 2 (H225), STOT SE 3 (H336) ① ① Gefahr EUH066	0 - ≤ 1 Gew-%

de / DE

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 20.08.2022

Druckdatum: 20.08.2022 Version: 1

Seite 3/15



#Schmeckt Apfel Wassermelone Granatapfel on Ice (2022)

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 106-26-3 EG-Nr.: 203-379-2	(Z)-3,7-Dimethylocta-2,6-dienal Skin Irrit. 2 (H315), Skin Sens. 1 (H317) Achtung	0 - ≤ 0,5 Gew-%
CAS-Nr.: 78-70-6 EG-Nr.: 201-134-4	Linalool Eye Irrit. 2 (H319), Skin Irrit. 2 (H315), Skin Sens. 1B (H317) Achtung	0 - ≤ 0,5 Gew-%
CAS-Nr.: 106-24-1 EG-Nr.: 203-377-1 REACH-Nr.: 01-2119552430-49-0000	Geraniol Eye Dam. 1 (H318), Skin Irrit. 2 (H315), Skin Sens. 1 (H317) Gefahr	0 - ≤ 0,5 Gew-%
CAS-Nr.: 94089-21-1 EG-Nr.: 302-121-7	(E)-4-Methyl-2-(pent-1-enyl)-1,3-dioxolan Acute Tox. 3 (H311), Acute Tox. 4 (H302), Aquatic Chronic 2 (H411), Flam. Liq. 3 (H226), Skin Sens. 1 (H317) Geography Gefahr	0 - ≤ 0,3 Gew-%
CAS-Nr.: 127-91-3 EG-Nr.: 204-872-5 REACH-Nr.: 01-2119519230-54-0000	Pin-2(10)-en Aquatic Chronic 1 (H410), Asp. Tox. 1 (H304), Flam. Liq. 3 (H226), Skin Irrit. 2 (H315), Skin Sens. 1 (H317)	0 - ≤ 0,3 Gew-%
CAS-Nr.: 470-82-6 EG-Nr.: 207-431-5	Cineol Flam. Liq. 3 (H226), Skin Sens. 1 (H317)	0 - ≤ 0,3 Gew-%
CAS-Nr.: 586-62-9 EG-Nr.: 209-578-0 REACH-Nr.: 01-2119982325-32-0000	p-Mentha-1,4(8)-dien Aquatic Acute 1 (H400), Aquatic Chronic 1 (H410), Asp. Tox. 1 (H304), Skin Sens. 1 (H317) ① ③ ⑤ Gefahr	0 - ≤ 0,3 Gew-%
CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7 Index-Nr.: 607-002-00-6	Essigsäure% Flam. Liq. 3 (H226), Skin Corr. 1A (H314)	0 - ≤ 0,3 Gew-%

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.

Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

Bei Hautkontakt:

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Augenkontakt:

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. 1 Glas Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt).

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 20.08.2022

Druckdatum: 20.08.2022

Version: 1 Seite 4/15



#Schmeckt Apfel Wassermelone Granatapfel on Ice (2022)

Selbstschutz des Ersthelfers:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen Allergische Reaktionen

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl Schaum

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Bei Brand: Gase/Dämpfe, giftig

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

5.4. Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Personen in Sicherheit bringen.

Schutzausrüstung:

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

6.1.2. Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Für Reinigung:

Wasser (mit Reinigungsmittel)

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

6.5. Zusätzliche Hinweise

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang:

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 20.08.2022

Druckdatum: 20.08.2022

Version: 1 Seite 5/15



#Schmeckt Apfel Wassermelone Granatapfel on Ice (2022)

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Lagerklasse (TRGS 510, Deutschland): 10 – Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind

7.3. Spezifische Endanwendungen

Empfehlung:

Aromakonzentrat

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	 Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert Momentanwert Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren Bemerkung
TRGS 900 (DE)	Ethanol CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6	① 200 ppm (380 mg/m³) ② 800 ppm (1.520 mg/m³) ⑤ DFG, Y
TRGS 900 (DE)	Limonen, d- CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5	① 5 ppm (28 mg/m³) ② 20 ppm (112 mg/m³) ⑤ (kann über die Haut aufgenommen werden) DFG, H, Sh, Y
TRGS 900 (DE)	Isobutylacetat CAS-Nr.: 110-19-0 EG-Nr.: 203-745-1	① 62 ppm (300 mg/m³) ② 124 ppm (600 mg/m³) ⑤ Y, AGS
IOELV (EU)	Isobutylacetat CAS-Nr.: 110-19-0 EG-Nr.: 203-745-1	① 50 ppm (241 mg/m³) ② 150 ppm (723 mg/m³)
TRGS 900 (DE)	Isoamylacetat CAS-Nr.: 123-92-2 EG-Nr.: 204-662-3	① 50 ppm (270 mg/m³) ② 50 ppm (270 mg/m³) ⑤ DFG, EU
IOELV (EU)	Isoamylacetat CAS-Nr.: 123-92-2 EG-Nr.: 204-662-3	① 50 ppm (270 mg/m³) ② 100 ppm (540 mg/m³)
IOELV (EU)	Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4	① 200 ppm (734 mg/m³) ② 400 ppm (1.468 mg/m³)
TRGS 900 (DE)	Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4	① 200 ppm (730 mg/m³) ② 400 ppm (1.460 mg/m³) ⑤ DFG, EU, Y
TRGS 900 (DE)	2-Methylbutylacetat CAS-Nr.: 624-41-9 EG-Nr.: 210-843-8	① 50 ppm (270 mg/m³) ② 50 ppm (270 mg/m³) ⑤ DFG, EU

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 20.08.2022

Druckdatum: 20.08.2022 Version: 1

Seite 6/15



#Schmeckt Apfel Wassermelone Granatapfel on Ice (2022)

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	 Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert Momentanwert Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren Bemerkung
IOELV (EU)	Essigsäure% CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7	① 10 ppm (25 mg/m³) ② 20 ppm (50 mg/m³)
TRGS 900 (DE)	Essigsäure% CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7	① 10 ppm (25 mg/m³) ② 20 ppm (50 mg/m³) ⑤ DFG, EU, Y
TRGS 900 (DE)	1-Hexanol CAS-Nr.: 111-27-3 EG-Nr.: 203-852-3	① 25 ppm (105 mg/m³) ② 25 ppm (105 mg/m³) ⑤ (Aerosol und Dampf) AGS, Y, 11

8.1.2. Biologische Grenzwerte

Keine Daten verfügbar

8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ
		② Expositionsweg
Propylenglykol CAS-Nr.: 57-55-6 EG-Nr.: 200-338-0	50 mg/m ³	DNEL Arbeitnehmer Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Propylenglykol CAS-Nr.: 57-55-6 EG-Nr.: 200-338-0	10 mg/m³	DNEL Arbeitnehmer Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
Propylenglykol CAS-Nr.: 57-55-6 EG-Nr.: 200-338-0	213 mg/kg KG/ Tag	DNEL Arbeitnehmer Langzeit – dermal, systemische Effekte
Propylenglykol CAS-Nr.: 57-55-6 EG-Nr.: 200-338-0	85 mg/kg KG/ Tag	DNEL Arbeitnehmer Langzeit – oral, systemische Effekte

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
Propylenglykol CAS-Nr.: 57-55-6 EG-Nr.: 200-338-0	260 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Propylenglykol CAS-Nr.: 57-55-6 EG-Nr.: 200-338-0	20.000 mg/L	① PNEC Kläranlage
Propylenglykol CAS-Nr.: 57-55-6 EG-Nr.: 200-338-0	572 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Propylenglykol CAS-Nr.: 57-55-6 EG-Nr.: 200-338-0	26 mg/L	① PNEC Sediment, Meerwasser
Propylenglykol CAS-Nr.: 57-55-6 EG-Nr.: 200-338-0	57,2 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
Propylenglykol CAS-Nr.: 57-55-6 EG-Nr.: 200-338-0	50 mg/kg	① PNEC Boden, Süßwasser

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine Daten verfügbar

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 20.08.2022

Druckdatum: 20.08.2022 **Version:** 1

Seite 7/15



#Schmeckt Apfel Wassermelone Granatapfel on Ice (2022)

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166

Hautschutz:

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen EN ISO 374 Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk) Durchbruchszeit: 60 min Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren. Durchbruchszeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: Flüssig Farbe: farblos

Geruch: fruchtig

Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter	Wert	bei °C	① Methode
			② Bemerkung
pH-Wert	nicht anwendbar		
Schmelzpunkt	nicht bestimmt		
Gefrierpunkt	nicht bestimmt		
Siedebeginn und Siedebereich	nicht bestimmt		
Zersetzungstemperatur	nicht bestimmt		
Flammpunkt	nicht bestimmt		
Verdampfungsgeschwindigkeit	nicht bestimmt		
Zündtemperatur	nicht bestimmt		
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	nicht bestimmt		
Dampfdruck	nicht bestimmt		
Dampfdichte	nicht bestimmt		
Dichte	≈ 1,05 g/cm³	20 °C	
Relative Dichte	nicht bestimmt		
Schüttdichte	nicht bestimmt		
Wasserlöslichkeit	teilweise mischbar		
Verteilungskoeffizient n-Octanol/ Wasser	nicht bestimmt		
Viskosität, dynamisch	nicht bestimmt		
Viskosität, kinematisch	nicht bestimmt		

9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Dieses Material wird unter normalen Verwendungsbedingungen als nicht reaktiv angesehen.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 20.08.2022

Druckdatum: 20.08.2022

Version: 1 Seite 8/15



#Schmeckt Apfel Wassermelone Granatapfel on Ice (2022)

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hohe Temperaturen und direktes Sonnenlicht sind zu vermeiden.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine Daten verfügbar

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Isobutylacetat CAS-Nr.: 110-19-0 **EG-Nr.:** 203-745-1

LD₅₀ oral: 13.413 mg/kg (Ratte)

LD₅₀ dermal: >5.000 mg/kg (Kaninchen)

LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): >23,4 mg/L (Ratte)

LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel): >23,4 mg/L 4 h (rat) OECD Guideline 403 (Acute Inhalation

Toxicity)

2-Isopropyl-N,2,3-trimethylbutyramid CAS-Nr.: 51115-67-4 EG-Nr.: 256-974-4

LD₅₀ oral: 490 - 533 mg/kg (Ratte)

2-Ethyl-3-hydroxy-4-pyron CAS-Nr.: 4940-11-8 **EG-Nr.:** 225-582-5

LD₅₀ oral: 1.150 mg/kg (Ratte)

LD₅₀ dermal: >5.000 mg/kg (Kaninchen)

Isoamylacetat CAS-Nr.: 123-92-2 EG-Nr.: 204-662-3

LD₅₀ oral: 7.400 mg/kg (rabbit)

LD₅₀ dermal: >5.000 mg/kg (rabbit)

Vanillin CAS-Nr.: 121-33-5 EG-Nr.: 204-465-2

LD₅₀ oral: 3.978 mg/kg (Ratte)

LD₅₀ dermal: >2.000 mg/kg (Ratte)

LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): 41,1 mg/L 4 h (Ratte)

Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4

LD₅₀ dermal: >20.000 mg/kg (rabbit)

(Z)-3,7-Dimethylocta-2,6-dienal CAS-Nr.: 106-26-3 EG-Nr.: 203-379-2

LD₅₀ oral: 1.424 mg/kg (mouse) **LD₅₀ dermal:** >2.000 mg/kg (rat)

Linalool CAS-Nr.: 78-70-6 EG-Nr.: 201-134-4

LD₅₀ oral: 2.790 mg/kg (Ratte)

LD₅₀ dermal: 5.610 mg/kg (Kaninchen)

LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): >3,2 mg/L (Maus)

Geraniol CAS-Nr.: 106-24-1 **EG-Nr.:** 203-377-1

LD₅₀ oral: 2.100 mg/kg (Ratte)

LD₅₀ dermal: >5.000 mg/kg (Kaninchen)

Pin-2(10)-en CAS-Nr.: 127-91-3 EG-Nr.: 204-872-5

LD₅₀ oral: >5.000 mg/kg (Ratte)

LD₅₀ dermal: >5.000 mg/kg (Kaninchen)

Cineol CAS-Nr.: 470-82-6 EG-Nr.: 207-431-5

LD₅₀ oral: 4.500 mg/kg (Ratte)

LD₅₀ dermal: >2.000 mg/kg (Ratte)

p-Mentha-1,4(8)-dien CAS-Nr.: 586-62-9 EG-Nr.: 209-578-0

LD₅₀ oral: 3.740 mg/kg (Ratte)

LD₅₀ dermal: >4.300 mg/kg (Kaninchen)

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 20.08.2022

Druckdatum: 20.08.2022 Version: 1

Seite 9/15



#Schmeckt Apfel Wassermelone Granatapfel on Ice (2022)

Essigsäure ...% CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7

LD₅₀ oral: 3.310 mg/kg (Ratte)

LD₅₀ dermal: 1.130 mg/kg (Kaninchen)

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Enthält Pin-2(10)-en, (Z)-3,7-Dimethylocta-2,6-dienal, p-Mentha-1,4(8)-dien, Linalool, Geraniol, (E)-4-Methyl-2-(pent-1-enyl)-1,3-dioxolan, Cineol. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Zusätzliche Angaben:

Keine Daten verfügbar

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Limonen, d- CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5

LC₅₀: 0,46 mg/L 4 d (Fisch, Danio rerio, Oncorhynchus mykiss, Lepomis macrochirus, Pimephales promelas, Oryzias latipes, Leuciscus idus)

EC₅₀: 0,307 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna)

EC50: 0,688 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas) OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)

EC₅₀: 0,214 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Raphidocelis subcapitata (previous names: Pseudokirchneriella subcapitata, Selenastrum capricornutum))

EC₅₀: 0,25 mg/L 2 d (Alge/Wasserpflanze, Raphidocelis subcapitata (previous names: Pseudokirchneriella subcapitata, Selenastrum capricornutum))

NOEC: 0,08 mg/L 28 d (Fisch, fish spp.) OECD Guideline 210 (Fish, Early-Life Stage Toxicity Test)

NOEC: 0,09 mg/L 2 d (Alge/Wasserpflanze, Raphidocelis subcapitata (previous names: Pseudokirchneriella subcapitata, Selenastrum capricornutum))

NOEC: 0,08 mg/L 21 d (Krebstiere, Daphnia magna) OECD Guideline 211 (Daphnia magna Reproduction Test)

LOEC: 0,173 mg/L 21 d (Krebstiere, Daphnia magna) OECD Guideline 211 (Daphnia magna Reproduction Test)

Isobutylacetat CAS-Nr.: 110-19-0 **EG-Nr.:** 203-745-1

LC₅₀: 16,6 mg/L 4 d (Fisch, Oryzias latipes (Reiskärpfling))

LC₅₀: 16,6 mg/L 4 d (Fisch, Oryzias latipes) OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)

EC₅₀: 24,6 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))

EC₅₀: 392 mg/L 2 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum)) OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)

EC₅₀: 246 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum)) OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)

EC₅₀: 24,6 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna) OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)

NOEC: 196 mg/L 1 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum)) OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)

NOEC: 196 mg/L 2 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum)) OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)

NOEC: 105 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum)) OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)

NOEC: 23,2 mg/L 21 d (Krebstiere, Daphnia magna) OECD Guideline 211 (Daphnia magna Reproduction Test)

ErC₅₀: 397 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata)

LOEC: 47,6 mg/L 21 d (Krebstiere, Daphnia magna) OECD Guideline 211 (Daphnia magna Reproduction Test)

2-Isopropyl-N,2,3-trimethylbutyramid CAS-Nr.: 51115-67-4 EG-Nr.: 256-974-4

EC₅₀: 100 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))

EC₅₀: 100 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata)

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 20.08.2022

Druckdatum: 20.08.2022 Version: 1

Seite 10/15



#Schmeckt Apfel Wassermelone Granatapfel on Ice (2022)

2-Ethyl-3-hydroxy-4-pyron CAS-Nr.: 4940-11-8 **EG-Nr.:** 225-582-5

LC₅₀: >85 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle))

EC₅₀: 27 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))

EC₅₀: 7,2 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze)

Isoamylacetat CAS-Nr.: 123-92-2 EG-Nr.: 204-662-3

LC₅₀: 11,1 mg/L 4 d (Fisch, Danio rerio (previous name: Brachydanio rerio))

LC₅₀: 11,6 mg/L 3 d (Fisch, Danio rerio (previous name: Brachydanio rerio))

EC₅₀: 235 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis

subcapitata, Selenastrum capricornutum))

EC₅₀: 26,3 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna)

EC₅₀: 156 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis

subcapitata, Selenastrum capricornutum))

NOEC: 129 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis

subcapitata, Selenastrum capricornutum))

NOEC: 129 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis

subcapitata, Selenastrum capricornutum))

Vanillin CAS-Nr.: 121-33-5 EG-Nr.: 204-465-2

LC₅₀: 57 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas (Dickkopfelritze))

LC₅₀: 57 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas) OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)

EC₅₀: 36,79 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))

EC₅₀: 120 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata)

EC50: 36,79 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna) OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)

EC₅₀: 120 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum)) OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)

NOEC: 26,8 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna) OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)

NOEC: 5,9 mg/L 21 d (Krebstiere, Daphnia magna) OECD 202 (1984) "Daphnia sp., Acute Immobilisation test and Reproduction test

LOEC: 10 mg/L 21 d (Krebstiere, Daphnia magna) OECD 202 (1984) "Daphnia sp., Acute Immobilisation test and Reproduction test

Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 **EG-Nr.:** 205-500-4

LC₅₀: 230 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas) US EPA method E03-05

EC₅₀: 5.600 mg/L 2 d (Alge/Wasserpflanze, Desmodesmus subspicatus (previous name: Scenedesmus subspicatus))

DIN 38 412, Part 9 (draft standard)

EC₅₀: 220 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas) US EPA method E03-05

NOEC: >100 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Desmodesmus subspicatus (previous name: Scenedesmus subspicatus)

OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)

NOEC: 2,4 mg/L 21 d (Krebstiere, Daphnia magna)

IC₅₀: 346 mg/L 1 d (Krebstiere, Artemia salina)

(Z)-3,7-Dimethylocta-2,6-dienal CAS-Nr.: 106-26-3 EG-Nr.: 203-379-2

LC₅₀: 6,78 mg/L 4 d (Fisch, Leuciscus idus) German standard DIN 38412, part L

EC₅₀: 103,8 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Desmodesmus subspicatus (previous name: Scenedesmus subspicatus))

DIN 38412 L9

EC₅₀: 6,8 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna) Directive 79/831 EWG, C2 annex V

NOEC: 4,6 mg/L 4 d (Fisch, Leuciscus idus) German standard DIN 38412, part L

Linalool CAS-Nr.: 78-70-6 **EG-Nr.:** 201-134-4

LC₅₀: 27,8 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle))

EC₅₀: 59 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))

EC₅₀: 88,3 - 156,7 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze, Scenedesmus subspicatus)

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 20.08.2022

Druckdatum: 20.08.2022 Version: 1

Seite 11/15



#Schmeckt Apfel Wassermelone Granatapfel on Ice (2022)

Geraniol CAS-Nr.: 106-24-1 EG-Nr.: 203-377-1

LC₅₀: 22 mg/L 4 d (Fisch, Danio rerio (Zebrabärbling))

EC₅₀: 10,8 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))

EC₅₀: 13,1 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze)

Pin-2(10)-en CAS-Nr.: 127-91-3 EG-Nr.: 204-872-5

LC₅₀: 0,557 mg/L 4 d (Krebstiere, Cyprinus carpio (Karpfen))

EC₅₀: 1,25 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))

ErC₅₀: 0,826 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata)

CAS-Nr.: 470-82-6 EG-Nr.: 207-431-5

EC₅₀: >100 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))

p-Mentha-1,4(8)-dien CAS-Nr.: 586-62-9 EG-Nr.: 209-578-0

LC₅₀: 0,805 mg/L 4 d (Fisch, Danio rerio (Zebrabärbling))

EC₅₀: 0,634 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))

ErC₅₀: 0,692 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata)

Essigsäure ...% CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7

LC₅₀: 75 mg/L 4 d (Fisch, Lepomis macrochirus (Sonnenbarsch))

EC50: 47 mg/L (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))

EC₅₀: 4.000 mg/L (Alge/Wasserpflanze, Scenedesmus quadricauda)

Aquatische Toxizität:

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Isobutylacetat CAS-Nr.: 110-19-0 EG-Nr.: 203-745-1

Biologischer Abbau: Ja, schnell

2-Isopropyl-N,2,3-trimethylbutyramid CAS-Nr.: 51115-67-4 EG-Nr.: 256-974-4

Biologischer Abbau: Ja, langsam

2-Ethyl-3-hydroxy-4-pyron CAS-Nr.: 4940-11-8 **EG-Nr.:** 225-582-5

Biologischer Abbau: Ja, schnell

Vanillin CAS-Nr.: 121-33-5 EG-Nr.: 204-465-2

Biologischer Abbau: Ja, schnell

Geraniol CAS-Nr.: 106-24-1 EG-Nr.: 203-377-1

Biologischer Abbau: Ja, schnell

Pin-2(10)-en CAS-Nr.: 127-91-3 EG-Nr.: 204-872-5

Biologischer Abbau: Ja, schnell

p-Mentha-1,4(8)-dien CAS-Nr.: 586-62-9 EG-Nr.: 209-578-0

Biologischer Abbau: Ja, schnell

Essigsäure ...% CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7

Biologischer Abbau: Ja, schnell

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Limonen, d- CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5

Log K_{OW}: 4,5

Isobutylacetat CAS-Nr.: 110-19-0 **EG-Nr.:** 203-745-1

Log Kow: 2,3

Isoamylacetat CAS-Nr.: 123-92-2 EG-Nr.: 204-662-3

Log Kow: 2,7

Vanillin CAS-Nr.: 121-33-5 EG-Nr.: 204-465-2

Log Kow: 1,33

de / DE

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 20.08.2022

Druckdatum: 20.08.2022

Version: 1 Seite 12/15



#Schmeckt Apfel Wassermelone Granatapfel on Ice (2022)

Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4

Log K_{OW}: 0,86

Biokonzentrationsfaktor (BCF): 30 Spezies: Leuciscus idus melanotus **(Z)-3,7-Dimethylocta-2,6-dienal CAS-Nr.:** 106-26-3 **EG-Nr.:** 203-379-2

Log Kow: 3,445

Biokonzentrationsfaktor (BCF): 89,72

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Limonen, d- CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

Isobutylacetat CAS-Nr.: 110-19-0 **EG-Nr.:** 203-745-1

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

2-Isopropyl-N,2,3-trimethylbutyramid CAS-Nr.: 51115-67-4 EG-Nr.: 256-974-4

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: -

2-Ethyl-3-hydroxy-4-pyron CAS-Nr.: 4940-11-8 **EG-Nr.:** 225-582-5

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

Isoamylacetat CAS-Nr.: 123-92-2 EG-Nr.: 204-662-3

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

Vanillin CAS-Nr.: 121-33-5 EG-Nr.: 204-465-2

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: -

Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 **EG-Nr.:** 205-500-4

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

(Z)-3,7-Dimethylocta-2,6-dienal CAS-Nr.: 106-26-3 EG-Nr.: 203-379-2

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

Linalool CAS-Nr.: 78-70-6 **EG-Nr.:** 201-134-4

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

Geraniol CAS-Nr.: 106-24-1 **EG-Nr.:** 203-377-1

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

(E)-4-Methyl-2-(pent-1-enyl)-1,3-dioxolan CAS-Nr.: 94089-21-1 EG-Nr.: 302-121-7

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

Pin-2(10)-en CAS-Nr.: 127-91-3 EG-Nr.: 204-872-5

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

Cineol CAS-Nr.: 470-82-6 EG-Nr.: 207-431-5

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

p-Mentha-1,4(8)-dien CAS-Nr.: 586-62-9 EG-Nr.: 209-578-0

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

Essigsäure ...% CAS-Nr.: 64-19-7 **EG-Nr.:** 200-580-7

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten verfügbar

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Abfallbehandlungslösungen

Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 20.08.2022

Druckdatum: 20.08.2022

Version: 1 Seite 13/15



#Schmeckt Apfel Wassermelone Granatapfel on Ice (2022)

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschiffstransport (ADN)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)	
14.1. UN-Nummer od	ler ID-Nummer			
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.				
14.2. Ordnungsgemä	14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung			
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.				
14.3. Transportgefahrenklassen				
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	
14.4. Verpackungsgruppe				
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	
14.5. Umweltgefahre	en			
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	
14.6. Besondere Vor	sichtsmaßnahmen fü	r den Verwender		
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkungen:

Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinie (92/85/EWG) für werdende oder stillende Mütter beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (94/33/EG) beachten.

15.1.2. Nationale Vorschriften

[DE] Nationale Vorschriften

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

4 MuSchRiV. 5 MuSchRiV. 22 JArbSchG.

Wassergefährdungsklasse

WGK:

3 - stark wassergefährdend

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1. Änderungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.2. Abkürzungen und Akronyme

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Stoffname	Тур	Bezugsquelle(n)
Isobutylacetat	Einstufung des Stoffs oder	Quelle: Europäische
CAS-Nr.: 110-19-0	Gemischs; LC ₅₀ Akute inhalative	Chemikalienagentur,
EG-Nr.: 203-745-1		http://echa.europa.eu/

de / DE

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 20.08.2022

Druckdatum: 20.08.2022

Version: 1 Seite 14/15



#Schmeckt Apfel Wassermelone Granatapfel on Ice (2022)

Stoffname	Тур	Bezugsquelle(n)
	Toxizität (Staub/Nebel); LC ₅₀ ; EC ₅₀ ; NOEC; LOEC	
Isoamylacetat CAS-Nr.: 123-92-2 EG-Nr.: 204-662-3	LD_{50} oral; LD_{50} dermal; LC_{50} ; EC_{50} ; $NOEC$	Quelle: Europäische Chemikalienagentur, http://echa.europa.eu/
Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4	LD ₅₀ dermal; LC ₅₀ ; EC ₅₀ ; NOEC; IC ₅₀	Quelle: Europäische Chemikalienagentur, http://echa.europa.eu/
(Z)-3,7-Dimethylocta-2,6-dienal CAS-Nr.: 106-26-3 EG-Nr.: 203-379-2	LD_{50} oral; LD_{50} dermal; LC_{50} ; EC_{50} ; $NOEC$	Quelle: Europäische Chemikalienagentur, http://echa.europa.eu/
Limonen, d- CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5	LC ₅₀ ; EC ₅₀ ; NOEC; LOEC	Quelle: Europäische Chemikalienagentur, http://echa.europa.eu/
Vanillin CAS-Nr.: 121-33-5 EG-Nr.: 204-465-2	LC ₅₀ ; EC ₅₀ ; NOEC; LOEC	Quelle: Europäische Chemikalienagentur, http://echa.europa.eu/

16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahren- kategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Sensibilisierung der Atemwege/Haut (Skin Sens. 1)	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	
Gewässergefährdend (Aquatic Chronic 3)	H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	

16.5. Wortlaut der R-. H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

Gefahrenhin	weise
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Ergänzende Gefahi	renmerkmale
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.7. Zusätzliche Hinweise

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 20.08.2022 **Druckdatum:** 20.08.2022

 $\textbf{Version:}\ 1$ Seite 15/15



#Schmeckt Apfel Wassermelone Granatapfel on Ice (2022)

die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.		